



Konferenzen, Tagungen und Workshops können schrecklich langweilig sein ... wenn sie im Stil von Frontalunterricht mit textreichen Powerpointfolien konzipiert sind. Dass es auch anders geht beweist VoxR bei der CeBIT 2016 (14.-18. 3.). Mithilfe der Anwendung können Teilnehmer direkt in das Geschehen einsteigen. Unser Reporter hat sich von VoxR-Gründer Tim Schlüter erklären lassen, wie die Interaktion genau funktioniert und technisch realisiert wird.

Anmoderation:

Konferenzen, Tagungen und Workshops können schrecklich langweilig sein ... wenn sie im Stil von Frontalunterricht mit textreichen Powerpointfolien konzipiert sind. Dass es auch anders geht beweist VoxR bei der CeBIT 2016 (14.-18. 3.). Mithilfe der Anwendung können Teilnehmer direkt in das Geschehen einsteigen. Unser Reporter Tim Kuchenbecker hat sich von VoxR-Gründer Tim Schlüter erklären lassen, wie die Interaktion genau funktioniert und technisch realisiert wird.

Tim Schlüter antwortete auf folgende Fragen:

1. Was ist VoxR? (0.04 min)
2. Wie wird Ihre Innovation vom Nutzer angewendet? (0.46 min)
3. Wie nutze ich das Tablet, um meine Meinung zu äußern? (1.38 min)
4. Wie gehen Sie mit extrem vielen Meinungen/Kommentaren um? (2.50 min)
6. Wie kann man per VoxR Fragen stellen? (3.30 min)
7. Wo wird man Sie auf der CeBIT finden? (4.50 min)
8. Was erhoffen Sie sich von der CeBIT? (4.59 min)